



Unter diesem Motto findet vom 13.-21. August 2016 die 4. Pilgerfahrt der Messdiener unserer beiden Pfarren nach Rom statt.

58 junge Messdienerinnen und Messdiener unter Leitung der Gruppenleiterrunde der Messdiener beider Pfarrgemeinden St. Martin Oberkrüchten und St. Bartholomäus Niederkrüchten werden selbständig nach Rom reisen.

Nach einer Anreise mit dem Bus verbringt die Gruppe 4 Tage in Rom. Von dort aus geht es nach Assisi.

In den letzten 5 Jahren hat die Gruppe verschiedene Aktionendurchgeführt, mit denen große Teile der Fahrt finanziert werden. Während dieser Zeit hat die Gruppe z.B. im Rahmen der Sternsingeraktion ebenso großen Wert darauf gelegt, gesammelte Gelder an bedürftige Kinder weiterzugeben.



Träger: Kath. Kirchengemeinde St. Bartholomäus Niederkrüchten
Leitung: Gruppenleiterrunde der Messdiener
Dr. Lindemann Str. 7 - 41372 N'krüchten
Tel: 02163 4513
Mail: Info@ofarramt-niederkruechten.de



Grüße vom Papst aus Rom

Große Postkartenaktion

Möchten auch Sie einmal Post vom Papst aus Rom oder vielleicht einmal Grüße an liebe Menschen versenden?

Gegen eine Spende in beliebiger Höhe schicken wir eine Postkarte mit vielen Grüßen „live“ von unseren Tagen in Rom.

Was müssen Sie dazu tun?

Entweder

Sie überweisen Ihre Spende auf das Konto: Kath. Kirchengemeinde St. Bartholomäus IBAN: DE 44 3205 0000 0033 0041 85

Stichwort „Rompost“ unter Angabe von Namen und Adresse

oder

Sie füllen den nachfolgenden Abschnitt aus und geben diesen mit Ihrer Spende direkt bei einem Teilnehmer der Reise oder im Pfarrbüro Niederkrüchten ab.

Bitte sendet eine Postkarte mit Grüßen vom Weltjugendtag an

.....
(Name)

.....
(Straße)

.....
(Plz / Ort)

Im Heiligen Jahr der Barmherzigkeit in Rom und Assisi



Messdiener St. Bartholomäus und St. Martin Nieder-und Oberkrüchten

Bereits zum vierten Mal würdigen die Leiter der Messdiener mit einer solchen Romreise das Engagement der Ministranten für die Arbeit in den Pfarrgemeinden.

An der Bartholomäus Kirche in Rom 2010



Das Reiseziel ist kein Zufall - Rom ist das Zentrum der katholischen Kirche. Mit einer starken Mannschaft geht es 4Tage durch die Straßen Roms und schließlich nach Assisi. In Rom soll den Ministranten noch einmal die Einheit der Weltkirche verdeutlicht werden. Daneben soll ein Besuch in Assisi den Gegenpol zur strahlenden und mächtigen Kirche Roms zeigen. Franziskus von Assisi hat sich der Armen und Schwachen angenommen. Auch das macht Kirche aus.

Die Atmosphäre auf dem Petersplatz, eine heilige Messe im Petersdom sowie in den Katakomben und am Grab des Heiligen Franz werden das Gesamtbild von Kirche positiv stärken. Darum ist es wichtig, in Rom zu erleben, dass Menschen aus allen Teilen der Welt von der Kirche fasziniert sind und die Kirche selber faszinierend werden lassen.

Mit dieser Reise geben sich unsere Ministranten ein gemeinschaftsbildendes Ziel, denn dafür galt es Kräfte einzusetzen. Neben dem Bemühen, den Dienst am Altar gut zu versehen und in der Gemeinde aktiv an verschiedenen Stellen mitzuwirken, wollen alle anpacken, damit das Ziel finanzierbar wurde. Deshalb möchten die Messdiener allen danken, die ihre Aktionen unterstützt haben, seien es die Ostersammlungen, die Altkleidersammlungen, Nikolausauftritte, den Weihnachtsbaumverkauf und vieles mehr.

Ganz besonders danken Sie aber für alle positive Rückmeldung, die immer wieder geäußert wird. Gerade das ist für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, die sich in der Kirche engagieren wichtig.